

An Prominenten mangelt es ihm im Buch nicht

Karl Braun stellt sein Buch »Bodenständig und schaffig« beim Frühjahrsempfang vor

Von Sandra Funk

Kreis Calw/Haiterbach. Auf dem diesjährigen Haiterbacher Frühjahrsempfang des Kreisverbandes Calw der Liberalen Initiative Mittelstand stand das neue Buch von Karl Braun zu seinem Bundestagswahlkampf im Zentrum des Geschehens.

»Bodenständig und schaffig« heißt das Buch von Karl Braun, FDP-Kandidat und Landesvorstand der Liberalen Initiative Mittelstand. Hier beschreibt Karl Braun seinen Bundestagswahlkampf 2002 und seine Aktivitäten während des Wahlkampfes.

An prominenten Bekanntschaften mangelte es Karl Braun während seiner Wahlkampfperiode nicht, wie man in seinem Buch nachlesen kann. Neben Walter Döring, Klaus Kinkel und Guido Westerwelle traf er auch Jürgen Möllemann.

Kreisrat Erwin Keppler hatte die Ehre, dem Publikum in der Haiterbacher Festhalle eine Vorstellung des Buches und eine kurze Kostprobe daraus zu



Kreisrat Erwin Keppler rezitierte aus Karl Brauns (Mitte) neuem Buch. Landtagsvizepräsidentin Beate Fauser (rechts) sah es beim Frühjahrsempfang mit Freuden.

Foto: Funk

geben. »Mir geht es um die Mittelstandspolitik«, erklärte Karl Braun bei der Präsentation und wies damit auch auf das Thema des Abends hin. Nach der offiziellen Begrüßung sprach Landtagsvizepräsidentin Beate Fauser.

Ihr ging es um den Wirtschaftsstandort Baden-Württemberg und dessen Auswirkung auf den Sozialstaat. »Arbeitnehmer, Arbeitgeber und Gewerkschaften müssen an einen runden Tisch gebracht werden«, meinte sie.

Baden-Württemberg werde sich vom allgemeinen Trend abkoppeln und durch die geplante Verwaltungsreform Einsparungen erzielen, um sich neue Schulen und Straßen leisten zu können, bekräftigte Fauser in ihrer Ansprache.